

Sitzungsvorlage

SV-10-0400

Abteilung / Aktenzeichen 40 - Schule, Bildung und Kultur/	Datum 04.11.2021	Status öffentlich
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Ausschuss für Kultur, Sport und Ehrenamt	23.11.2021	

Betreff **Kulturprogramm 2022**

Beschlussvorschlag:

Das Kulturprogramm 2022 wird zur Kenntnis genommen.

I. Sachdarstellung

II. Entscheidungsalternativen

III. Auswirkungen /Zusammenhänge (Finanzen, Personal, IT, Klima)

IV. Zuständigkeit für die Entscheidung

I. - IV.

Das Kulturprogramm des Kreises Coesfeld umfasst Ausstellungen, Veranstaltungen und Angebote der kulturellen Bildung in den beiden Burgen Vischering und Kolvenburg sowie die Konzertreihe im Schloss Nordkirchen.

Wie schon in den Jahren zuvor ist es ein vorrangiges Ziel, einem breitgefächerten Publikum ein attraktives stetig wechselndes Programm anzubieten, das vor allem durch seine gleichbleibend hohe Qualität überzeugt.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie werden den Fachdienst Kultur auch noch im Jahr 2022 begleiten und den Mitarbeitenden ein hohes Maß an Flexibilität in der Planung des Kulturprogramms abverlangen. Zum einen müssen noch teilweise pandemiebedingt abgesagte Veranstaltungen nachgeholt werden, zum anderen bleiben voraussichtlich das Einhalten bestimmter Hygiene- und Nachweisregelungen bestehen, die einen erhöhten Personalaufwand in der Organisation und Durchführung notwendig machen.

Unabhängig von den Unwägbarkeiten, die die Pandemie mit sich bringt, steht das Kulturprogramm der Burg Vischering im Jahr 2022 im Zeichen der Feierlichkeiten zum 750-jährigen Gründungsjubiläums der Burg. Die Planungen hierzu wurden über die vergangenen Ausschusssitzungen hinweg detailliert vorgestellt, wie auch der aktuelle Stand wiederum in einer gesonderten Sitzungsvorlage dargelegt ist. Deshalb soll im Folgenden auf das vom Jubiläum unabhängige Kulturprogramm eingegangen werden.

Ausstellungen

Die Wechselausstellungen der Burg Vischering ergänzen die kulturgeschichtliche Dauerausstellung der Burg Vischering und runden das Profil des Museums als Ort der Kunst, Kultur und Bildung ab.

7. Januar – 30. Mai 2022 | Burg Vischering Jubiläumsausstellung „Making History“

Anlässlich des 750-jährigen Geburtstages der Burg Vischering haben zehn international renommierte Künstler, die in starker Weise mit dem Kreis Coesfeld und der Burg im Besonderen verbunden sind, den Auftrag sich künstlerisch mit der Burg, ihrer Geschichte und Motiven auseinanderzusetzen. Entstanden wird eine exklusive und hochwertige Grafikedition, die im Zuge der Ausstellung erstmalig präsentiert wird. Zugleich werden die Teilnehmenden Künstler mit weiteren Werken vorgestellt.

Cees Andriessen | Ruth Bussmann | Moritz Götze | Thaddäus Hüppi | Min Klara Kim | Sala Liber | Heiner Meier | Sigrid Nienstedt | Stefan Pietryga | Lars Reiffers | Thitz | Gan-Erdene Tsend

12. Juni – 23. Oktober 2022 | Burg Vischering
Sensitive Feelings. Gan Erdene Tsend (Arbeitstitel)

Gan Erdene Tsend zählt zu den bedeutendsten Künstlern der Region, der weit über deren Grenzen bekannt ist. Seine Gemälde entführen in ein magisches Bilduniversum, geprägt von mongolischer Tradition und deutscher Lebenswirklichkeit. Bekannt ist er für seinen Kunstgriff der Spiegelung, mit der er die sichtbare, reale Welt mit jener der Imagination, der Fantasie und der Erinnerung zu einer Einheit zu verschmelzen weiß.

06. November 2022 bis 22. Januar 2023 | Burg Vischering
ART Vischering

Auch die beliebte und erfolgreiche Verkaufsausstellung **ART Vischering** ist zum Jahresende 2022 wieder geplant.

10. April bis 15. Mai 2022 | Kolvenburg
Experiment HEIMAT

Künstlerische Ergebnisse des Literatur-Fotografie-Projekts

Mit Texten und Fotos von Peter Bialobrzeski | Jörg Brüggemann, Helene Bukowski | Safiye Can | Nora Gomringer | Lütfiye Güzel | Sabrina Janesch | Wladimir Kaminer | Alem Kolbus | Ute Mahler | Werner Mahler | Loredana Nemes | Sharon Dodua Otoo | Christina Stohn | Nikita Teryoshin | Najem Wali | Aleksandra Weber

Im Auftrag des Westfälischen Literaturbüros in Unna e. V. reisten 2021 international renommierte Kunstschaaffende an neun Orte in Westfalen, um den Begriff HEIMAT zu erforschen. Dabei wurde auch das Münsterland mit einem Schwerpunkt auf die hiesige Schlösser- und Burgenlandschaft besucht. Die Fotografinnen und Fotografen erstellten Fotoserien und die Autorinnen und Autoren verfassten aus ihren Erlebnissen und Eindrücken literarische Texte. Auf diese Weise entstand ein Kaleidoskop höchst unterschiedlicher künstlerischer Zugänge zum Thema, das zur eigenen Auseinandersetzung damit einlädt, was HEIMAT heute ist oder sein könnte. Die gesammelten künstlerischen Ergebnisse werden in der Ausstellung präsentiert. Begleitend erscheint ein Text-Foto-Band.

29. Mai bis 14. August 2022 | Kolvenburg
Different Echoes

Different Echoes ist ein offenes Künstlerprojekt, das seit 2016 in verschiedenen bedeutenden Museen und Kunstvereinen ausgestellt wurde. Der Name verweist dabei auf die Vieldeutigkeit des Echos. Wie ein Echo, loten die Kunstschaaffenden die Geschichte der abstrakten Kunst unterschiedlich aus, beziehen sich jeweils auf andere Vorbilder. Dennoch entstehen innerhalb der ausgewählten Arbeiten entstehen scheinbare Wiederholungen. Erscheinungen von Ergebnissen unterschiedlicher Ansätze, Arbeitsprozesse oder Medien reihen sich in die Wahrnehmung ein. Different Echoes ist eine Ausstellung, die zum vergleichenden Sehen einlädt und viele künstlerische Überraschungen birgt.

28. August bis 30. Oktober | Kolvenburg
N.N. Ausstellung zur Video- und Medienkunst

Die zeitgenössische Kunst überrascht mit zahlreiche Richtungen, die sich teils überschneiden und immer neue Wege gehen. Die dritte Ausstellung 2022 soll der bisher in der historischen Burg noch nie gezeigten Gattung der Video- und Medienkunst gewidmet sein, die gerade in der heutigen Zeit einen starken Aufschwung erfährt und zum Spiegel der Gesellschaft wird.

Kulturelle Bildung

Seit 2018 konnte das Thema kulturelle Bildung auf der Burg Vischering kontinuierlich ausgebaut werden. Alle bereits etablierten Programme werden weitergeführt und mit neuen Programmpunkten ergänzt. Corona bedingt mussten einige Veranstaltungen und neu für 2020/21 entwickelte Programmpunkte auf das Jahr 2022 verschoben werden.

Alle bereits etablierten und bewährten Programme werden weitergeführt und mit neuen Programmen ergänzt. Bei allen Angeboten wird darauf geachtet, dass sich Bezüge zur Burg und zur Geschichte herstellen lassen.

Hervorgehend aus dem Projekt: „Nacht der Jugendkultur. Nachtfrequenz21“, das durch die Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit gefördert wurde, soll in 2022 das theaterpädagogische Angebot „Nachts in der Burg“ stattfinden werden. „Nachts in der Burg“ eignet sich sowohl für die Altersgruppe der 11 – 14-jährigen als auch für 15 – 18-jährige Jugendliche.

Neu im breitgefächerten Kulturellen Bildungsprogramm ist auch ein Zeichen- und Radierworkshop für Erwachsene mit dem Künstler Andreas Gorke auf Burg Vischering.

MINT

Zum Thema MINT werden ab 2022 zunächst einer, dann zwei Solarkoffer des Pictorius Berufskolleg auf Burg Vischering stationiert. Dieses schulformübergreifende Projekt eignet sich besonders für die 5. und 6. Klassen.

An Jugendliche in der Berufsfindungsphase richten sich zwei interessante Angebote aus der Welt des Cosplay. Noch im Dezember 2021 findet zum ersten Mal der Workshop „**Wizards of Worbla**“ statt. Bei dem Anfertigen von Kostümen aus Stoff und dem thermoplastischen Material Worbla, lernen die Jugendlichen den Beruf der Kostümbildnerin und der Schneiderin, sowie die Unterschiede der beiden Berufe kennen, zudem geht es um die Erprobung von handwerklichem Geschick

„**Sternenkrieger**“ ist ein ähnlicher Workshop, hier kommt jedoch noch die Anfertigung und Programmierung eines Laserschwerts unter der Anleitung eines Programmierers hinzu, um die Technikbegeisterung bei den Jugendlichen zu wecken.

„**Planetensystem**“: Im Rahmen der Aktion „Aufholen nach Corona“ ist für die Osterferien 2022 einen Ferienkurs über vier Tage geplant, in dem Jugendliche der 6. bis 8. Klasse einen physikalischen Input zu Sternen, Licht und unserem Planetensystem bekommen und weiterhin einen Input zu Wissenschaftskommunikation und der Erstellung von kurzen Erklärfilmen. Das Angebot findet wie die anderen MINT-Programme mit dem ZDI statt. Durchführende ist das MExLab Physik der WWU-Münster

Inklusion

Geplant ist für 2022 die Entwicklung einer Führung für Blinde und Sehbehinderte Menschen durch die Dauerausstellung der Burg Vischering.

Teilnahme an regional und überregional geförderten Projekten

Zu den größeren Förderprojekten von überregionaler Bedeutung, an welchen der Fachdienst Kultur in 2022 beteiligt, zählen folgende:

- **Summerwinds – Europas Holzbläserfestival:** In der Vergangenheit jeweils ein Konzert an der Burg Vischering, Kolvenburg und Schloss Nordkirchen
- **KulTour-Tag SteverLandRoute** - Verschiedene kulturelle Angebote an einem Tag entlang der Stever – die Burg Vischering nimmt mit einem Open-Air-Mitmachprogramm teil (22.05.2021)
- **Experiment Heimat** – interdisziplinäres Kulturprojekt in Kooperation mit dem Westfälischen Literaturbüros in Unna e.V: Ausstellung und Erscheinen eines Text-Bild-Bandes

- **Mit den Gespenstern leben | haunting heritag:** In Kooperation mit dem Center for Literature: Eröffnung eines partizipativen Labors zu den Museen auf Burg Hülshoff und im Rüschaus im Rahmen des Projekts
- **Tompetenbaum und Geigenfeige:** Musik in Gärten und Parks im Münsterland

Feste für die ganze Familie

Die Burg Vischering ist traditionell ein beliebtes Ausflugsziel für Familien. Im Sommer 2020 werden deshalb wieder eine Vielzahl an Open-Air Veranstaltungen das Gelände rund um die Burg Vischering bereichern. Dazu zählen das Museumsfest zum **internationalen Museumstag** am 15. Mai, der **Schlösser- und Burgentag** am 19. Juni sowie das **Ritterlager** am 2. und 3. Juli 2022 (noch nicht bestätigt). Auch das **Fantasyfestival Annotopia** am 7. und 8. Mai wieder für ein überregionales und teils internationales buntes Publikum sorgen.

Ein weiteres Highlight ist die fünfte Auflage des Projektes „**Kunst im Park**“

am 18. September. Rund 80 Profi- und Amateurlünstler und- Künstlerinnen werden dann wieder ihre Werke in der StadtLandSchaft und auf dem Gelände der beiden Burgen ausstellen und verkaufen können. Ergänzt wird dies durch ein musikalisches Programm auf drei Bühnen und regionale, kulinarische Angebote. Ein mit 500 Euro dotierter Preis für die beste bildende Künstlerin oder den besten bildenden Künstler soll auch in 2022 wieder vergeben werden.

Musik

Weiterhin wird auch Jazz als musikalisches Markenzeichen und Alleinstellungsmerkmal der Burg Vischering und Kolvenburg mit hochkarätigen Konzerten „gepflegt“.

Die seit langem fest etablierte Reihe „**Burgjazz**“, die ein Publikum aus einem großen, auch überregionalen Einzugsbereich anspricht und auf die Burg Vischering lockt, soll auch im Jahr 2022 wieder mit Topstars aufwarten (Unter anderem „Jean-Marie Machado „Majakka“ am 17.06. und Manz Studnitzky am 26. August). Selbstverständlich unter den dann jeweils geltenden Coronaschutzauflagen. Dies gilt auch für die sonntägliche Reihe der „**Kaffeekonzerte**“ in der Kolvenburg, die mit faszinierenden Künstlern eine Fortführung finden soll (u.a. Karlsson Trio am 25.09.).

Auch die **Schlosskonzerte Nordkirchen**, die der Kreis Coesfeld in Zusammenarbeit mit der Kammermusikalischen Vereinigung Nordkirchen e.V. sowie der Gemeinde Nordkirchen in der Oranienburg des Schlosses Nordkirchen veranstaltet.

Neben den etablierten Konzertreihen gibt es immer wieder überraschende Konzerte unterschiedlichen Genres über die verschiedenen Standorte verteilt. So wird am 1. April zum dritten Mal eine weitere Zusammenarbeit mit dem renommierten **Pianeo-Festival** für Neoklassik an der Burg Vischering stattfinden. Das RKP-geförderte Projekt „Piano“ präsentiert Künstlerinnen und Künstler aus den Bereichen Pop, Klassik und Jazz an ausgewählten Orten, die aufwändig mit Licht- und Videokunst in Szene gesetzt werden.

Historische Vorträge

Zwei historische Vorträge bereichern das Kulturprogramm im nächsten Jahr. Den Auftakt bildet eine **Theaterlesung zur Geschichte von Haus Harkotten**, die die Burg Vischering in ihrer Funktion als Portal zur Schlösser- und Burgenlandschaft am 19. Januar anbieten wird.

Am 23. Februar folgt dann ein Vortrag von Dr. Dirk Ziesing über Lüdinghausen in den Befreiungskriegen der Preußen gegen Napoleon von 1813 bis 1815 gehen. Der Vortrag sollte ursprünglich im Rahmenprogramm der Ausstellung Zeitenwende. Freiherr vom Stein und die Westfalen in diesem Jahr stattfinden, musste aber pandemiebedingt abgesagt werden.